Presseinformation

10. Dezember 2010

Winterprogramm im Nationalpark Donau-Auen

Gefiederte Wintergäste, Überlebensstrategien und Spurensuche im Biberrevier

Mit „Gefiederte Wintergäste der Donau-Auen" beginnt am Sonntag, 12. Dezember, das Winterprogramm im Nationalpark Donau-Auen. Diese Wanderung lädt ein, zahlreiche Waldvögel sowie Enten, Reiher, Taucher und andere Wasservögel zu beobachten, die im Herbst aus vielen Teilen Europas an die Donau kommen, um hier den Winter zu verbringen. Mit etwas Glück sollte dabei auch der „König der Lüfte", der Seeadler, zu sehen sein. Weitere Termine gibt es am 9. Jänner und 6. Februar 2011; Treffpunkt ist jeweils um 13.15 Uhr am Bahnhof von Maria Ellend.

Um „Überlebensstrategien der Wildtiere" geht es am 16. und 23. Jänner 2011. Auf einer winterlichen Wanderung werden dabei jene Strategien wie Kältestarre, besonders dicker Pelz oder wasserdichtes Gefieder erläutert, mit denen Wildtiere der Witterung im Winter begegnen. Treffpunkt ist jeweils um 16 Uhr beim Gasthof Uferhaus in Orth an der Donau.

Am 23. Jänner und 13. Februar 2011 führt eine Nationalpark-Rangerin unter dem Titel „(Über)leben auf der winterlichen Schlossinsel" über die Schlossinsel mit ihrer Unterwasser-Beobachtungsstation und durch die nähere Umgebung von Schloss Orth. Treffpunkt ist jeweils um 14 Uhr beim Eingang ins Nationalpark-Zentrum.

Schließlich lässt sich „Auf Spurensuche im Biberrevier" am 27. Februar und 6. März 2011 die landschaftsgestalterische Kraft dieser Tiere besonders deutlich erkennen. Die Winterwanderung soll auch verdeutlichen, warum Biber so wichtig für eine intakte Auenlandschaft sind. Treffpunkt ist jeweils um 13 Uhr beim Hochwasserschutzdamm in Schönau.

Nähere Informationen und Anmeldungen beim Nationalpark Donau-Auen unter 02212/3555, e-mail schlossorth@donauauen.at und http://www.donauauen.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at